



Stadt Leverkusen

Ergänzung zur Vorlage Nr. 2023/2070/1

Der Oberbürgermeister

IV/KSL-416-clS

Dezernat/Fachbereich/AZ

02.03.2023

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Betriebsausschuss Kultur-StadtLev	07.03.2023	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Programmplanung (Teilvorlage 4) des Teilbetriebes FORUM für die Spielzeit 2023/2024

Beschlussentwurf:

1. Dem ergänzenden Programmentwurf in der Anlage der Ergänzungsvorlage wird zugestimmt.
2. Verträge können bis zu einem Gesamtvolumen von 702.000 € abgeschlossen werden.

gezeichnet:
In Vertretung
Adomat

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

Nein (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)
Wirtschaftsplan KSL. Wie im Beschlussentwurf unter 2. beschrieben

Ja – ergebniswirksam

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Ja – investiv

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

Ansätze sind ausreichend
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
 Bilanzielle Abschreibungen: €

Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.

Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
Produkt: Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Begründung:

Die KSL bittet um Zustimmung für das in der Anlage vorgelegte ergänzende (Teil)Programm.

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Die Vorlage konnte aufgrund laufender Abstimmungen inhaltlich erst kurzfristig fertiggestellt werden. Aufgrund der für die Veröffentlichung des Saisonprospektes als auch die der Eröffnung der Spielzeit zu Grunde liegenden Zeitplanung muss eine Beschlussfassung noch innerhalb der Sitzung des Betriebsausschusses am 07.03.2023 erfolgen.

Anlage/n:

2023-03-07-Anlage 1 zu Vorlage-2023-2070-1

Anlage 1 zur Vorlage 2023/2070/1 Programmplanung (4. Teilvorlage) des Teilbetriebes FORUM für die Spielzeit 2023/2024

Spielzeitthema 2023/2024 LichtGestalten

Ist es ein Zufall, dass in dieser krisengebeutelten Zeit das Thema „Licht“ beinahe schon einen roten Faden im Spielplan bildet? Vermutlich nicht, denn in den Nachwirkungen von Pandemie, in den Veränderungen durch Krieg, Wirtschafts- und Energiekrisen sucht doch nicht nur die Kultur neue Wege und Aufbruch, das vielzitierte „Licht am Ende des Tunnels“.

Und so sind im Spielplan 2023/2024 Lichtgestalten wie Dumas'/Verdis Kameliendame, Strawinskys Feuervogel neben Maria Callas und Udo Lindenberg zu finden, ebenso wie York Höller, Leverkusener und weltberühmter Komponist, dessen 80. Geburtstag wir 2024 begehen. Aber auch der Ruf nach dem hellen Frühling (engl. Spring, frz. Printemps) zieht sich mit den Compagnien Introdans und Malandain Ballet Biarritz durch den Spielplan der internationalen Tanz-Gastspiele und im Musical bringt das „Lächeln einer Sommernacht“ Licht ins Dunkle. Manche untersuchen das Licht der digitalen Welt, wie die Choreographen David Middendorp, Fabien Prioville und die Schauspiel-Autoren Yael Ronen und Dimitrij Schaad in „(R)Evolution. Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert“. In einem Dunkelkonzert führt uns „Les essences“ durch die Nacht zum Licht, in der Kammermusik leuchten das Licht der Aufklärung und das Helldunkel klassischer und romantischer Sonaten, das Licht neuer Landstriche erfüllt die Wandernden Gärten des Ensembles Constantinople und der Bach-Chor lässt mit Mozarts Requiem das Ewige Licht leuchten. Wir werfen ein Licht auf Komponistinnen im Schatten (Trio van Beethoven) und Schicksale in düsteren Zeiten (DystEuropa mit dem Blue Art Orchestra). Auch im Kabarett geht einem so manches Mal ein Licht auf, sei es in der Musikmagie von Salut Salon, der absurden InKunst von Ulan & Bator oder in der kritischen Selbstbetrachtung mit BULLI vom Düsseldorfer Kom(m)ödchen. Im Kinderkonzert blitzt das Blech von Sonus Brass und den Blecharbeitern. Und selbst im Kinder- und Jugendtheater gibt es mit „33 Frauen“, Pippi Langstrumpf und dem NEINHorn Lichtgestalten, reist eine Maus zum Mond und werden gesellschaftspolitische Themen wie der Klimawandel besonders „beleuchtet“.

Wenn auch Kultur keine Antworten geben, sondern nur den Scheinwerfer auf Fragen und Themen richten kann, hoffen wir doch, für Sie, unser Publikum, mit dem neuen Programm 2023/2024 Licht gestalten zu können, das Sie unterhält, erhellt und inspiriert.

KABARETT/KLEINKUNST

Tamika Campbell

(Einnahmenteilung, Gar. 5)

Straight Outta Campbell

Tamika Campbell ist der Tornado der deutschen Comedy-Szene. Sie ist schlagfertig, pointenstark und immer wieder überraschend. Auf der Bühne entführt die gebürtige New Yorkerin ihre Zuschauer*innen auf eine Reise durch ihr ereignisreiches Leben. Dabei geht Tamika nie den leichten Weg und begegnet den Hindernissen in ihrem Leben stets mit Stärke und Liebe, ohne sich dabei in die Opferrolle drängen zu lassen – vielmehr meistert sie die deutsche Sprache trotz all ihrer Widersprüche wie „Hallenfreibad“ oder „weniger ist mehr“.

Ein Abend mit Tamika ist wie ein Power-Workout für den inneren Schweinehund. Aber Vorsicht: Tamikas positive Energie ist ansteckend.

Kabarettveranstaltung zum Internationalen Frauentag in Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro Leverkusen

ORGELFORUM

(viermal 5)

Vier Konzerte mit sehr unterschiedlichen Schwerpunkten bilden auch in der kommenden Saison wieder die Programmpunkte des **Internationalen Orgelforums**. Diese Reihe ist eine Kooperation der KulturStadtLev mit der Evangelischen Kirchengemeinde Leverkusen-Mitte. Der Kantor der Gemeinde, Bertold Seitzer, kuratiert die Konzerte, von denen diesmal drei in der Wiesdorfer Christuskirche und – ein Novum! – eines im Kommunalen Kino stattfinden werden.

1. Orgel Plus

Die beliebte Kombination der Orgel, der „Königin unter den Instrumenten“ mit instrumentalen Klangfarben. Programm wird noch bekanntgegeben.

2. Annie Bloch: Mendelssohn Project

Die Avantgarde- und Independent-Musikerin taucht mit Orgel, Cello, Synthe und Gitarre in Mendelssohns Klangwelten ein.

3. Orgel und Kino

Ein Stummfilm wird live an der Orgel begleitet – diesmal in einem Kino-Saal! Das Kommunale Kino beherbergt unsere Konzertreihe; eine transportable Konzert-Orgel macht's möglich.

4. Orgel-Familienkonzert

Beim Familienkonzert für Menschen ab 5 können die Kinder die Orgelempore erklimmen und das große Instrument aus nächster Nähe kennenlernen.

Programm wird noch bekanntgegeben